



Einrichtung einer Klimakommission Stadt Cottbus/ Chóšebuz

Begleitende Information zu den Vorlagen

V 002/23 – Errichtung

V 003/23 – Leitlinie

V 004/23 – Wahl- und Berufungsverfahren

Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz

GB V - Wirtschaft, Digitalisierung und Strukturentwicklung

Stefan Korb

Email: stefan.korb@cottbus.de

Tel: 0355 612 2560



Pariser Klimaschutzabkommen (2015) und Zielvorgaben der EU:

Begrenzung der Erderwärmung auf 2°C gegenüber dem vorindustriellen Zeitalter, wobei Anstrengungen unternommen werden sollen, den Temperaturanstieg auf 1,5°C zu begrenzen.

Klimaschutzziele Deutschland



Jahr	Klimaschutzziele Bund ¹⁾	Klimaschutzziele Land Brandenburg ²⁾
2030	Treibhausgasemissionen -65% (Basis 1990)	<ul style="list-style-type: none"> • Primärenergieverbrauch -23% (Basis 2007) • Anteil EE am Primärenergieverbrauch 32% • Bilanzieller Anteil EE am Endenergieverbrauch: Strom 100% , Wärme 39%
2040	Treibhausgasemissionen -88% (Basis 1990)	<ul style="list-style-type: none"> • Primärenergieverbrauch -39% (Basis 2007) • Anteil EE am Primärenergieverbrauch 68% • Bilanzieller Anteil EE am Endenergieverbrauch: Wärme 82%
2045	Klimaneutralität	Klimaneutralität

¹⁾ Bundes-Klimaschutzgesetz

²⁾ ohne gesetzliche Regelung! → Klimaschutzplan

→ Uneinheitliche Sprachregelung, bis zum Ziel 2045

Umsetzung



Ziel: 2045 Erreichen der Klimaneutralität

globale Herausforderung



bundes- und landespolitische Vorgaben

Umsetzung durch Kommunen

- Stadt Cottbus/Chóšebuz: Integriertes Klimaschutzkonzept



Stand Stadt Cottbus 2011 (aus Energiekonzept 2013)

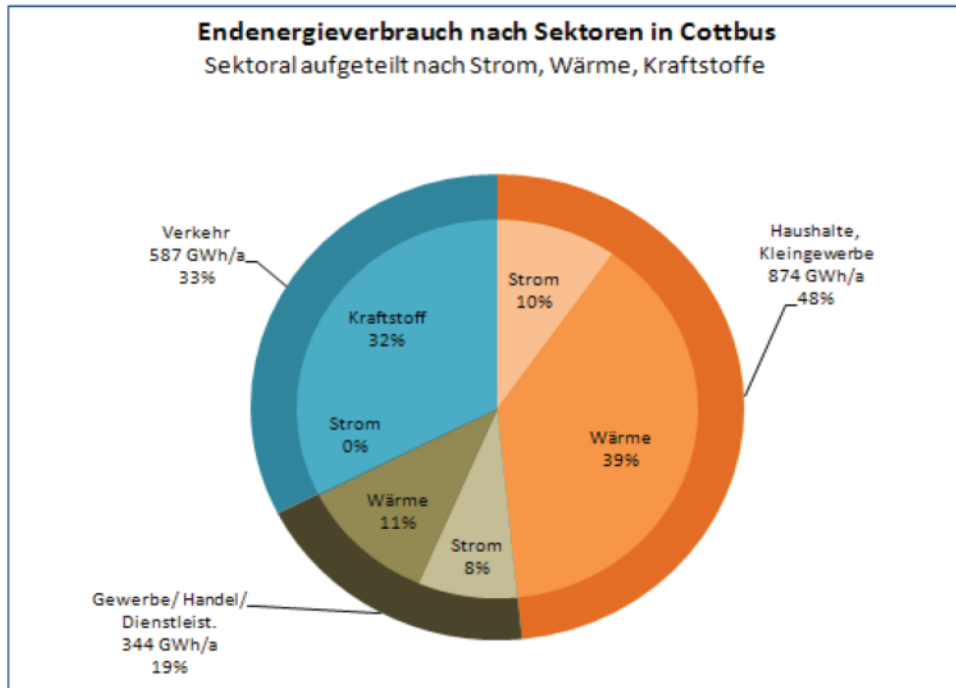
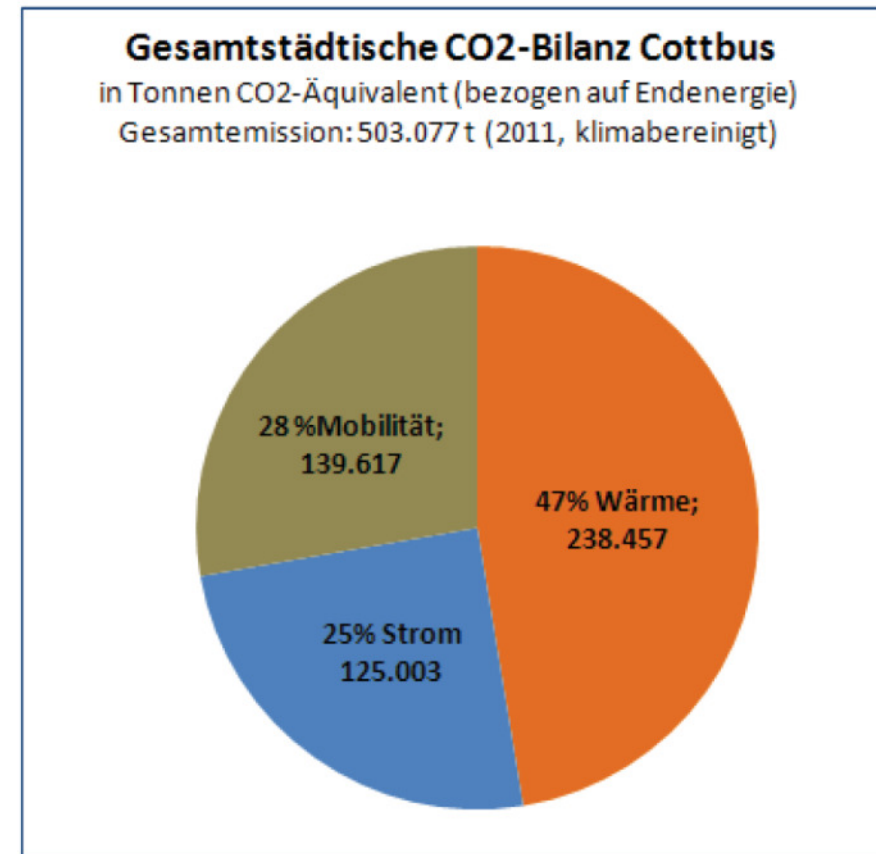


Abbildung 26: Endenergieverbrauch in Cottbus nach Sektoren. Sektoral aufgeteilt nach Strom, Wärme bzw. Kraftstoffen. Prozentangaben beziehen sich auf den Gesamtendenergieverbrauch von 1.800 GWh in 2011



→ Wärmeversorgung Haushalte

→ Verkehr

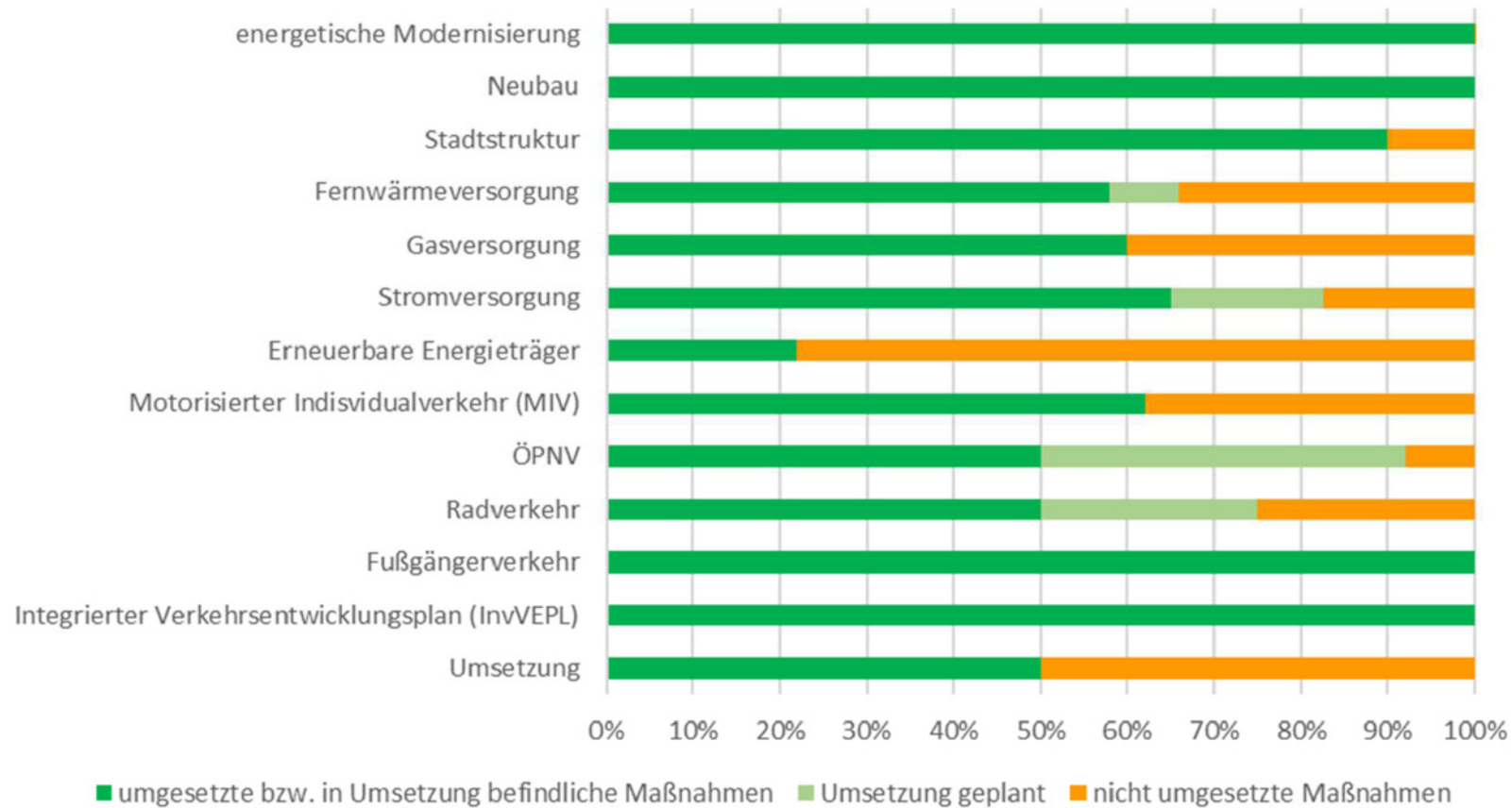
... sind zentrale Handlungsschwerpunkte

→ Verschiebung in Richtung **Strom (Wärmepumpen, E-Mobilität)**

2011: nur 18 % Anteil Strom am Gesamtendenergieverbrauch (= ca. 40 MW)



Stand der Maßnahmenumsetzung per 5/2021





Erwartete Diskussionspunkte Klimaschutzkonzept

Wärme:

- Neubau / Bestandserweiterung und –ertüchtigung mit verschärften Vorgaben
 - Verankerung in Bauleitplanung („grüne“ Heizsysteme; Passivhausstandard, Anschlusszwang FW etc.)
- kommunale Wärmeversorgung anders gestalten
 - Fernwärme verdichten und erweitern, „kalte“ Fernwärmenetze, Dezentralität

Konfliktpotenzial:

- höhere Herstellkosten
- Umgang mit Baudenkmälern und Bestandsbauten
- kommunaler und privater zusätzlicher ggf. nachträglicher Investitionsbedarf
- eingeschränkte Freiheitsgrade in der Erschließung / Versorgung
- Miet-/Kaufpreisentwicklung



Erwartete Diskussionspunkte Klimaschutzkonzept

Verkehr:

- Massiver Ausbau der Elektromobilität
 - Umstellung aller >65.000 Fahrzeuge auf emissionsfreien Antrieb
 - Ausbau der E-Ladestruktur sowie der Stromverteil- und Übertragungsnetze ¹⁾
- oder Regulierung
 - konsequenter Vorrang ÖPNV
 - Einschränkungen für (nicht emissionsfreien) MIV

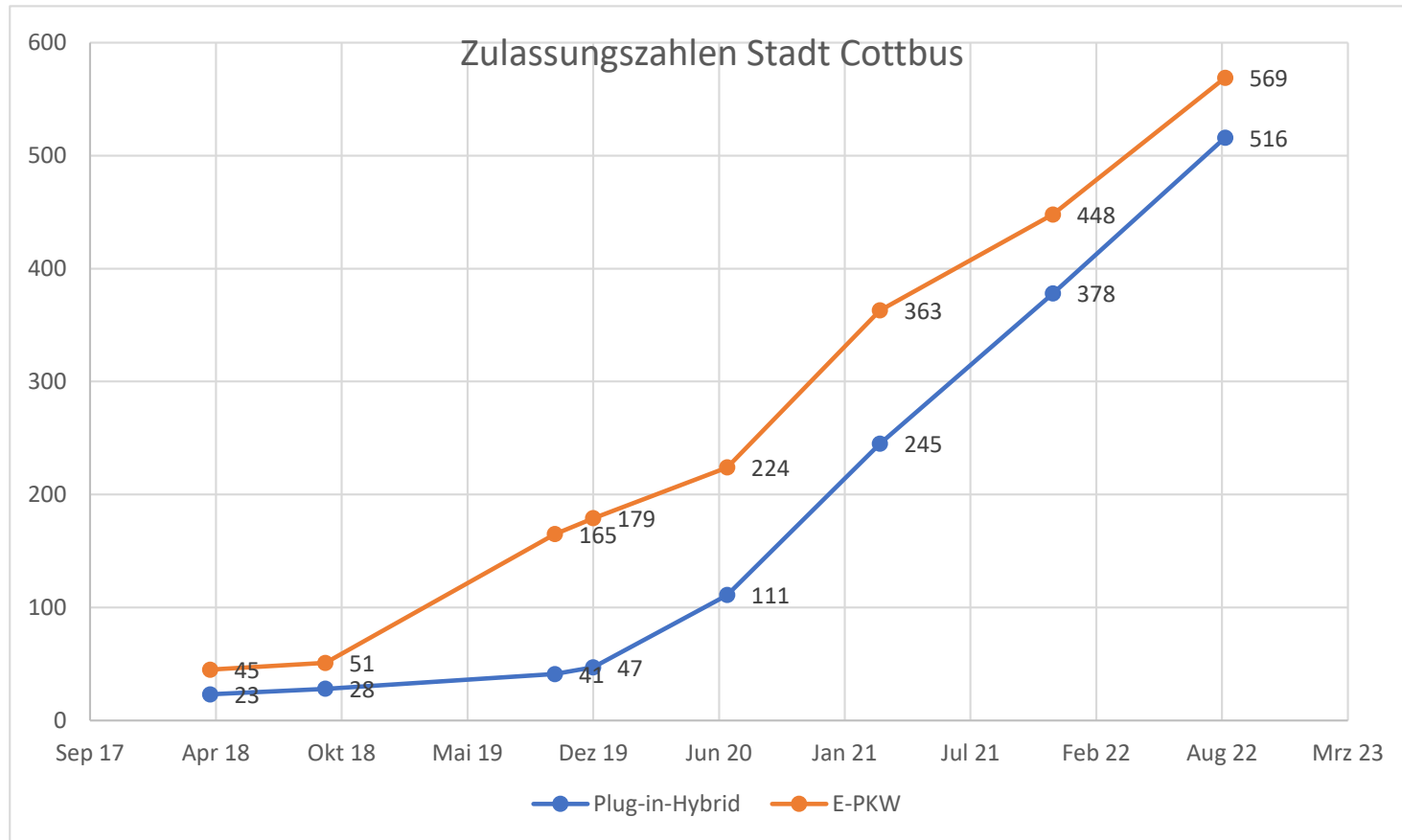
Konfliktpotenzial:

- Finanzierung Netzausbau, Netzentgelte → Strompreisentwicklung
- Finanzierung verbessertes ÖPNV Angebot
- Veränderung städtebaulicher Planungsprämissen

¹⁾ ein Elektro-PKW benötigt pro Jahr im Durchschnitt 1700 kWh Strom = 1 Personen Haushalt



Zugelassene PKW Stadt Cottbus



zugelassene KfZ (30.09.2022): **67.546**
davon E/PiH KfZ (30.09.2022): 1.085

→ **1,6 % (+0,4 % seit 9/21)**



Signifikanter Ausbau der erneuerbaren Energien...

...bedeutet:

- Windräder ... höher und/oder näher an Gebäuden (auch in der Stadt?)
- Nutzung aller Frei- / Dachflächen für PV (Pflicht?)
- andere Erschließungs- und Versorgungsstrukturen als bisher (Quartiersversorgung)
- Belastung und Aussteuerung der Verteilnetze
- Veränderte Grundsätze in der Bauleitplanung mit gleichzeitiger Verschärfung der Flächenkonkurrenz („Tank oder Teller“)

...erfordert:

- Umbau der bekannten Infrastrukturen,
- regulative Änderungen (Vorgaben aus Bund/Land → kommunal umzusetzen)
- Eingriffe in Bestand
- Finanzierung, Finanzierung, Finanzierung....



empfohlen, weil....

- Maßnahmen weitreichend und einschneidend sein werden / müssen (**Vermittler**)
- Komplexität und Wirkungsradius nicht selbsterklärend sind (**Beratung**)
- Maßnahmeumsetzung kein Selbstläufer ist (**Kontrolle / Auditierung**)

Handreiche und Angebot an die Stadtverordneten!